

## Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Erbdorf II : SV Schwarz-Weiß Kemnath II  
Freitag, 12.01.2024, 20:00 Uhr

### Bittner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den SV Schwarz-Weiß Kemnath II im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) beim TSV Erbdorf II endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Edgar Bittner, der seine Spiele allesamt gewann. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Edgar Bittner, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf beisteuerte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Wunderer / Schmidt ihren Gegnern Bittner / Högl letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Fast verloren schien dann das Spiel von Scherm / Schraml gegen Scherer / Jelenc, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Scherm / Schraml jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten in fünf Sätzen. Was ein Spielverlauf! Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. In toller Verfassung präsentierte sich Theo Wunderer im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Edgar Bittner. Armin Scherm bekam seinen Gegner Paul Scherer beim 9:11, 9:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Peter Schraml und Elmar Högl, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Manuel Schmidt verlor wenig später sein Spiel gegen Lukas Jelenc unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 6:11, 4:11, 5:11. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Erbdorf II und des SV Schwarz-Weiß Kemnath II in die Box. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Paul Scherer war der Gastgeber Theo Wunderer. Nach diesem Einzel steht Wunderer somit bei 3 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Scherer ein 1:1 ausweist. Deutlich nach Sätzen war dagegen die Drei-Satz-Pleite von Armin Scherm gegen Edgar Bittner. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Peter Schraml gegen Lukas Jelenc. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 2:7. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Manuel Schmidt die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach diesem Einzel steht Schmidt somit bei 3 Siegen und 15 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Högl ein 12:6 ausweist. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Sieg für die Gastmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Erbdorf II am 19.01.2024 gegen den SV Immenreuth II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 20.01.2024 gegen den TSV Pressath 1927 versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TSV Erbdorf II**

Doppel: Wunderer / Schmidt 0:1, Scherm / Schraml 1:0

Einzel: T. Wunderer 1:1, A. Scherm 0:2, P. Schraml 0:2, M. Schmidt 1:1

**SV Schwarz-Weiß Kemnath II**

Doppel: Bittner / Högl 1:0, Scherer / Jelenc 0:1

Einzel: P. Scherer 1:1, E. Bittner 2:0, L. Jelenc 2:0, E. Högl 1:1